

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Oggersheim	07.03.2024	öffentlich

**Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Baustelle Schillerschule**

Vorlage Nr.: 20247686

Stellungnahme Bereich Gebäudewirtschaft

1. *„Wir bitten um Sachstandserklärung zur Einhaltung des Zeitplanes bei den Baumaßnahmen. Nachdem nun ein weiteres Mal Knochenfunde des alten Friedhofs unter dem Schulgelände gefunden wurden, möchte die Fraktion wissen, inwieweit dies den Baufortschritt behindert. Konnte dies bei der Gesamtplanung der Baustelle nicht ausreichend und frühzeitig berücksichtigt werden?“*

Stellungnahme zu 1:

Der Baufortschritt in den Außenanlagen ist aufgrund eines Knochenfundes aktuell behindert. Der Fund steht in Zusammenhang mit dem ehemaligen Oggersheimer Friedhof, der bis zum Jahr 1861/62 an der Stelle der heutigen Schillerschule angelegt war. Während der Grabarbeiten für eine Rigole kam der Knochenfund in größerer Stückzahl zum Vorschein. Bereits 2022 wurde im Bereich des Neubaus eine geringe Stückzahl an Knochen vorgefunden. Der Fund wurde seitens der Landesarchäologie Speyer zum damaligen Zeitpunkt, wie auch aktuell im Interesse des Fortgangs der Arbeiten an der Schillerschule nicht weiterverfolgt, die Landesarchäologie wird künftig die Arbeiten bei Bedarf begleiten.

2. *„Durch längere Zeit wurde die Firma Heberger auf der Baustelle der Schillerschule aus anderen Gründen ausgebremst für ihre vereinbarte Tätigkeit. Woran ist die Verzögerung festzumachen? War diese nicht vorhersehbar und vermeidbar durch eine bessere Planung?“*

Stellungnahme zu 2.:

Die Firma Heberger ist nicht aus anderen Gründen „ausgebremst“ worden. Die Verzögerung ist ausschließlich auf die Knochenfunde zurückzuführen.

3. *„Welche Zusatzkosten entstehen dadurch für das Bauprojekt?“*

Stellungnahme zu 3.:

Aufgrund der bei Baumaßnahmen anzuwendenden Vergabe- Vertragsordnung für das Bauwesen (VOB) entstehen Stillstandskosten, deren Höhe derzeit ermittelt wird.

4. *„Da bereits Material zu diesem Zeitpunkt für die weiteren Arbeiten der Firma Heberger zwischengelagert werden musste, entstanden auch hier Zusatzkosten, die die Stadt tragen muss. Wie hoch belaufen sich durch die Verzögerung die Gesamtkosten?“*

Stellungnahme zu 4.:

Durch die Zwischenlagerung von Materialien und Erdaushub der Fa. Heberger entstehen keine Mehrkosten. Wie in Pkt. 3 beschrieben, sind Stillstandskosten der Fa. Heberger aktuell zu ermitteln.

4-132GD475